

Rechnen mit Quadratwurzeln

- (1) **Beim Wurzelziehen macht man Quadrieren von positiven Zahlen rückgängig.**

$$\begin{array}{l}
 3^2 = 9 \quad \text{also ist} \quad \sqrt{9} = 3 \qquad 5^2 = 25 \quad \text{also ist} \quad \sqrt{25} = 5 \\
 12^2 = 144 \quad \text{also ist} \quad \sqrt{144} = 12 \qquad 0,1^2 = 0,01 \quad \text{also ist} \quad \sqrt{0,01} = 0,1 \\
 \text{Das gilt auch noch für die Zahl 0:} \quad 0^2 = 0 \quad \text{also ist} \quad \sqrt{0} = 0
 \end{array}$$

Weil Quadrate nicht negative sein können, kann man aus einer negativen Zahl keine Wurzel ziehen: $\sqrt{-4}$ ist keine reelle Zahl, weil es keine Zahl gibt, deren Quadrat -4 ist.

Wurzeln aus Nicht-Quadratzahlen kann man nur näherungsweise bestimmen:

$\sqrt{5} \approx 2,2360879\dots$ kann man weder als endliche noch als periodische Dezimalzahl darstellen.

Aber eines weiß man über diese Zahl: Ihr Quadrat ist 5: $\sqrt{5}^2 = 5$

Eine Wurzel ist die Zahl, deren Quadrat den Radikanden ergibt: $\sqrt{9,7^2} = 9,7$ usw.

- (2) **Multiplikation zweier Wurzeln:** $\sqrt{3} \cdot \sqrt{7} = \sqrt{7 \cdot 3} = \sqrt{21}$, $\sqrt{5} \cdot \sqrt{2} = \sqrt{5 \cdot 2} = \sqrt{10}$

Man multipliziert dann die Radikanden (das sind die Zahlen unter dem Wurzelzeichen).

Dabei kann folgendes passieren: $\sqrt{2} \cdot \sqrt{8} = \sqrt{16} = 4$ $\sqrt{12} \cdot \sqrt{3} = \sqrt{12 \cdot 3} = \sqrt{36} = 6$

Das Produkt zweier nicht ziehbarer Wurzeln *kann* eine Wurzel sein, die man ziehen kann.

- (3) **Umkehrung der Wurzelmultiplikation: Zerlegen einer Wurzel in ein Wurzelprodukt.**

$\sqrt{32} = \sqrt{16 \cdot 2} = \sqrt{16} \cdot \sqrt{2} = 4 \cdot \sqrt{2}$ Hier ist folgendes passiert:

Weil $32 = 16 \cdot 2$ ist, kann man $\sqrt{32}$ in das Produkt $\sqrt{16 \cdot 2}$ zerlegen, was ja dasselbe ist wie $\sqrt{16} \cdot \sqrt{2}$. Weil aber die Zahl 16 eine Quadratzahl ist, kann man wenigstens diese „Teilwurzel“ ziehen: $\sqrt{16} = 4$.

Diese gelb unterlegte Rechnung nennt man „**teilweise die Wurzel ziehen**“.

Merke:

Ist der Radikand einer Wurzel durch eine Quadratzahl teilbar, kann man die Wurzel so in ein Produkt zerlegen, dass man teilweise die Wurzel ziehen kann.

$\sqrt{75} = ?$ 75 enthält die Quadratzahl 25 als Faktor. Daher gilt:

$$\sqrt{75} = \sqrt{25 \cdot 3} = \sqrt{25} \cdot \sqrt{3} = 5 \cdot \sqrt{3}$$

$\sqrt{162} = ?$ 162 hat die Quersumme 9, ist also durch 9 teilbar, also gilt: $\sqrt{162} = \sqrt{9 \cdot 18}$

Da aber 18 nochmals die Quadratzahl 9 als Teiler enthält: $\sqrt{18} = \sqrt{9 \cdot 2}$

sieht ganze Rechnung dann so aus:

$$\sqrt{162} = \sqrt{9 \cdot 18} = \sqrt{9 \cdot 9 \cdot 2} = \underbrace{\sqrt{9} \cdot \sqrt{9} \cdot \sqrt{2}}_{\text{Kann man weglassen}} = 3 \cdot 3 \cdot \sqrt{2} = 9\sqrt{2}$$

$\sqrt{288} = ?$ 288 ist durch die Quadratzahl 4 teilbar: $\sqrt{288} = \sqrt{4 \cdot 72}$.

72 ist durch die Quadratzahl 36 teilbar: $\sqrt{72} = \sqrt{36 \cdot 2}$. Also rechnet man so:

$$\sqrt{288} = \sqrt{4 \cdot 72} = \sqrt{4 \cdot 36 \cdot 2} = \sqrt{4} \cdot \sqrt{36} \cdot \sqrt{2} = 2 \cdot 6 \cdot \sqrt{2} = 12 \cdot \sqrt{2}$$

Es geht schneller wenn man die Quadratzahl $144 = 12^2$ als Teiler entdeckt:

$$\sqrt{288} = \sqrt{144 \cdot 2} = \sqrt{144} \cdot \sqrt{2} = 12 \cdot \sqrt{2}$$

Das teilweise Ziehen einer Wurzel wird in der Regel immer dann angewendet, wenn man damit eine Vereinfachung erzielen kann:

a) Beim Multiplizieren zweier Wurzeln:

$$\sqrt{15} \cdot \sqrt{24} = \sqrt{15 \cdot 24} = \sqrt{360} = \sqrt{36 \cdot 10} = \sqrt{36} \cdot \sqrt{10} = 6 \cdot \sqrt{10}$$

Diese Rechnung ist schlecht gemacht, denn die Multiplikation $15 \cdot 24$ führt zu einer großen Zahl und ist aufwändig. Besser ist es, gleich beide Faktoren in geeignete Produkte zu zerlegen:

$$\sqrt{15} \cdot \sqrt{24} = \sqrt{\underbrace{(5 \cdot 3)}_{\rightarrow 3} \cdot \underbrace{(3 \cdot 8)}_{\rightarrow 3}} = \sqrt{3} \cdot \sqrt{40} = 3 \cdot \sqrt{4 \cdot 10} = 3 \cdot 2 \cdot \sqrt{10} = 6 \cdot \sqrt{10}$$

Zusammengefasst und kürzer dargestellt:

$$\begin{aligned} \sqrt{15} \cdot \sqrt{24} &= \sqrt{\underbrace{(5 \cdot 3)}_{\rightarrow 3} \cdot \underbrace{(3 \cdot 4 \cdot 2)}_{\rightarrow 2}} \\ &= 3 \cdot 2 \cdot \sqrt{5 \cdot 2} = 6 \cdot \sqrt{10} \end{aligned}$$

b) **Zusammenfassen spezieller Wurzeln:** (Sie haben einen gemeinsamen „Wurzelkern“.)

$$\begin{aligned} 4\sqrt{27} + 5\sqrt{75} - 8\sqrt{48} &= \\ 4\sqrt{9 \cdot 3} + 5\sqrt{25 \cdot 3} - 8\sqrt{16 \cdot 3} &= \\ 4 \cdot 3 \cdot \sqrt{3} + 5 \cdot 5 \cdot \sqrt{3} - 8 \cdot 4 \cdot \sqrt{3} &= \\ \underbrace{(12 + 25 - 32)} \cdot \sqrt{3} &= 5 \cdot \sqrt{3} \end{aligned}$$

(4) Mit **Wurzeln dividieren:** $\frac{\sqrt{24}}{\sqrt{8}} = \sqrt{\frac{24}{8}} = \sqrt{3}$ $\frac{\sqrt{48}}{\sqrt{12}} = \sqrt{\frac{48}{12}} = \sqrt{4} = 2$

Meistens geht das nicht so schön auf. Man kann dann aber **den Nenner rational machen:**

$$\frac{12}{\sqrt{3}} \text{ erweitert man mit } \sqrt{3}: \quad \frac{12 \cdot \sqrt{3}}{\sqrt{3} \cdot \sqrt{3}} = \frac{12 \cdot \sqrt{3}}{3} = 4\sqrt{3}, \quad \text{denn } \sqrt{3} \cdot \sqrt{3} = 3 \quad !$$

$\frac{\sqrt{5}}{\sqrt{8}}$ Hier reicht es, mit $\sqrt{2}$ zu erweitern, um im Nenner auf eine Quadratzahl zu kommen:

$$\frac{\sqrt{5} \cdot \sqrt{2}}{\sqrt{8} \cdot \sqrt{2}} = \frac{\sqrt{10}}{\sqrt{16}} = \frac{\sqrt{10}}{4} = \frac{1}{4} \sqrt{10}$$

Schwer ist diese Aufgabe: $\frac{12}{\sqrt{5} - \sqrt{3}}$ Hier muss man mit $\sqrt{5} + \sqrt{3}$ erweitern. Denn dann

kann man im Nenner die dritte binomische Formel anwenden: $(a - b)(a + b) = a^2 - b^2$:

$$\frac{12 \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})}{(\sqrt{5} - \sqrt{3}) \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})} = \frac{12 \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})}{\sqrt{5}^2 - \sqrt{3}^2} = \frac{12 \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})}{5 - 3} = \frac{12 \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})}{2} = 6 \cdot (\sqrt{5} + \sqrt{3})$$

denn $\sqrt{5}^2 = 5$ und $\sqrt{3}^2 = 3$

100 Übungen dazu auf den CDs dieser Webseiten: